

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 60 (1973)
Heft: 10: Radio- und Fernsehstudios

Artikel: Das Studio im Studio : Entwurf Ulla Christiansson
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-87637>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Studio im Studio

Das Fernseh-Studio für TV-1 des Schwedischen Radio und Fernsehens, Stockholm, Februar 1972.

Entwurf: Ulla Christiansson (U. & C. Christiansson Design Associates, Stockholm).

Nach einer Idee von Direktor Stig Ossian Ericsson, Author Bjorn Lindroth.

Die meisten Künstler und das Publikum werden durch die grosse Anzahl von Fernsehkameras, Kameramannschaften usw. beeindruckt oder eingeschüchtert. Um Künstler und Publikum in eine etwas entspanntere Fassung zu bringen, fand man es wünschenswert, die Künstler wie das Publikum von den Kameras zu trennen.

Das Studio im Studio wurde daher projektiert und in einem Material ausgeführt, das es erlaubt, dass die Kameras von aussen her durch Schlitze von durchsichtigem Stoff arbeiten können. Das Studio selbst ist aus Glasge-spinnst, das an runden Metallröhren befestigt wird.

Damit das Publikum unkomplizierter und freier sitzen oder liegen kann, wurden Sitzgelegenheiten aus Schaumgummi, mit Stoff bezogen, entworfen.

Das Studio im Studio funktioniert zufriedenstellend und wird heute für eine Reihe von Programmen verwendet. Es kann mit Leichtigkeit verstaubt werden und in kürzester Zeit – etwa zwei Stunden – wieder montiert sein. ■